

18.01.2012

Weißenburger Str. 30
76829 Landau

Tel 06341-918730

info@suedstern-landau.de
www.suedstern-landau.de

Medieninfo des Südstern e.V.

Bereit für Veränderung Die neuen Perspektiven des Südstern e.V.

Als Armin Schowalter kurz vor Weihnachten gegen 07:00 Uhr morgens durch einen Anruf des Radiosenders SWR3 überrascht wurde, war die Freude groß: Dem Vorstandsvorsitzenden des Südstern e.V. wurden an diesem Morgen 30 Konzertkarten für die Premiere der anstehenden Udo Lindenberg Tournee geschenkt. Der Radiosender hatte in der Vorweihnachtszeit seine Hörerinnen und Hörer dazu aufgerufen, Menschen, die sich ehrenamtlich oder hauptberuflich für Mitmenschen einsetzen, auf eine ganz besondere Art und Weise „Danke“ zu sagen. „Über die Geste und die Tatsache, dass die Arbeit des Südstern Anerkennung findet, habe ich mich fast mehr gefreut als über die Konzertkarten“ sagt Schowalter.

1. Vorsitzender
Armin Schowalter
Tel 0151-22704155

2. Vorsitzender
Stefan Mees
Tel 0160-7424299

gemeinnützig
anerkannter Verein
Vereinsregister
Landau Nr. 2834
St.Nr. 24/652/5437/3

Spenden/Konto:
KTO 17 10 11 1996
BLZ 548 500 10
Sparkasse SÜW

Viele Menschen aus dem Landauer Raum kennen den Verein, mit derzeit 138 Mitgliedern, und seine Begegnungsstätte „Das Haus“ in erster Linie durch sein abwechslungsreiches Kulturprogramm. Im Focus stehen dabei vor allem die Live-Konzerte. Weniger im Blickpunkt der Öffentlichkeit fanden sich bislang die weiteren Bereiche, die das Profil des Vereins prägen. Diese Vereinsaktivitäten sollen im Jahr 2012 ausgebaut werden. Sportliche Aktivitäten, kreative Workshops, soziales Engagement und Momente des Miteinanders werden 2012 tragende Rollen im Vereinskonzept spielen.

Das kulturelle Angebot muss aufgrund rechtlicher Einschränkungen neu ausgerichtet werden: Dem Südstern e.V. wird es in Zukunft nicht mehr möglich sein, größere Veranstaltungen durchzuführen. Besonders bedauerlich ist zudem, dass der große Außenbereich des „Hauses“ nur noch in sehr eingeschränkter Form genutzt werden kann.

„Der hohe finanzielle und administrative Aufwand, der mit der Erwirkung von Genehmigungen im Einzelfall verbunden ist, ist enorm“ sagt Schowalter, der sich anlässlich der neuen Auflagen gegen die Durchführung des beliebten „RockHaus-Festivals“ entscheiden musste. In seiner 4jährigen Geschichte hatte „RockHaus“ mit insgesamt 60 Bands in Landau und Umgebung großen Anklang gefunden. Für die Besucher des Festivals bot sich die Gelegenheit bei freiem Eintritt renommierte Künstler wie Rolf Stahlhofen, Cris Cosmo und Joachim Deutschland live und hautnah zu erleben.

„Selbstverständlich stecken wir angesichts dieser Umstände nicht den Kopf in den Sand. Vielmehr begreifen wir es als Chance für die Etablierung neuer Veranstaltungsformate“, kommentiert Julian Erben, Kulturbeauftragter des Südstern e.V.

Der Verein will unter Berücksichtigung der Auflagen und Einschränkungen sein Kulturangebot nachhaltig überarbeiten und sichern. Ob dies eine langfristige Lösung sein kann, bleibt vorerst offen.

„Wir müssen uns einige grundsätzliche Fragen stellen“ gibt Schowalter zu bedenken. „So müssen wir uns fragen, ob der Standort in der Weißenburgerstraße für uns der richtige ist, wenn wir weiter wachsen wollen. Um diese und andere Fragen zu erörtern und zu beantworten, hat der Verein den Januar zum „Klausurmonat“ erklärt, ohne ein Veranstaltungsangebot.

Seit Beginn des neuen Jahres arbeiten engagierte Vereinsmitglieder am künftigen Konzept des Südstern e.V. „Man darf überaus gespannt sein, was uns in Zukunft erwartet. Ich persönlich erlebe die Klausurzeit als sehr intensiv, konstruktiv und überraschend. Es ist erstaunlich, wie viele umsetzbare Ideen seit Jahresbeginn gesammelt werden konnten“, so Schowalter weiter. Über die Ergebnisse des Klausurmonats will der Verein zeitnah berichten.

Kontakt:

Südstern e.V.

Kultur- und Begegnungsstätte „Das Haus“

Weißenburger Str. 30+32

76829 Landau

Webseite: www.suedstern-ev.de

E-Mail: info@suedstern-ev.de

Telefon: 06341/918730

Mobil: 0151-22704155

Mit der Bitte um Veröffentlichung nebst freundlichen Grüßen

Armin Schowalter